



www.morsbach.de

# Flurschütz

Amtsblatt für die Gemeinde Morsbach • 432

10. Juni 2023 • Nr. 8



**Betreuungshaus**  
WAGNER AM KURPARK

**Vollstationäre Pflege,  
Kurzzeit- & Verhinderungspflege**

Alzener Weg 11 • 51597 Morsbach • Tel. 02294 / 909650 • [www.betreuungshaus.de](http://www.betreuungshaus.de)

## Sportunterricht mal anders - die 6a und die 6b in der Kampfkunstschule Bastian Hammer

Am 10.3.2023 ging es für die 6a und am 21.4.2023 für die 6b der Leonardo da Vinci-Schule mal nicht in die Turnhalle, sondern in die Morsbacher Kampfkunstschule Bastian Hammer. Hier werden die Sportarten Taekwondo, Kickboxen, Jiu-Jitsu und Mixed Martial Arts vermittelt. Als erstes wurde kurz darüber gesprochen, was im Kampfsport wichtig ist: Respekt, Kontrolle, sich an Regeln halten... Anschließend folgte ein kurzes Aufwärmprogramm, bei dem Einige schon ganz schön ins Schwitzen kamen.



„Sportunterricht mal anders“, hieß es für die Klassen 6a und 6b der Leonardo da Vinci-Schule. In der Morsbacher Kampfkunstschule Bastian Hammer lernten die Kinder viel Wissenswertes über Kampfsport und probierten einige Kampftechniken aus. Foto: U. Hombach

Nachdem die Schüler:innen gelernt hatten, wie man hinfällt, ohne sich zu verletzen (Fallschule) ging es weiter mit einigen Techniken aus den verschiedenen Sportarten. Die Kinder durften alles ausprobieren, Faustschläge gegen die Pratzen, Tritte und Schläge gegen den Boxsack/Dummy. Am Ende blieb noch genügend Zeit, um Fragen zu stellen. Auch eine Einladung zum Probetraining durfte nicht fehlen. **VIELEN DANK** für diese tolle Sporteinheit! **Ulla Hombach**

## Viele Müllsammelaktionen fanden im Rahmen der Umweltwoche statt

Die Bereitschaft vieler Dorfgemeinschaften, Vereine, Institutionen und auch vieler Privatinitiativen, die Landschaft der Gemeinde Morsbach von Müll und Unrat zu befreien, ist ungebrochen groß. So beteiligen sich bereits viele Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde seit vielen Jahren an der von der Gemeinde Morsbach ausgerufenen Müllsammelaktion und leisten so einen aktiven Beitrag für den Umweltschutz. In diesem Jahr wurden die Müllsammelaktionen im Rahmen der erstmals in der Gemeinde Morsbach stattfindenden Umweltwoche ausgerufen. Es meldeten sich insgesamt 16 Dorfgemeinschaften, Vereine, Kindergärten, Schulen, Unternehmen und private Initiativen für eine Müllsammelaktion an.

Besonders die Kinder aus Kindergärten und Schulen waren mit Feuereifer dabei. So wurde das Thema Umweltschutz und Nachhaltigkeit auch im Schulunterricht und in den Kindergärten mit

### Zum Titelbild:

Blick von Höferhof (Hueschoss) auf Morsbach und die Jähhardt mit dem Aussichtsturm im Hintergrund. Foto: C. Buchen



vielen Inhalten weiter aufgegriffen und die Schülerinnen und Schüler sowie die Kinder für dieses wichtige Thema sensibilisiert. Als Dankeschön erhielten alle Teilnehmer:innen einen Gutschein für eine Grillwurst sowie ein Freigetränk, die während des Umweltwochenmarkts rund um den Bürgercampus und die Kulturstätte am 13. Mai eingelöst werden konnten. Es wurden neben vielen prall gefüllten Abfallsäcken, auch große Mengen an Sperr- und Sondermüll gesammelt - ein großartiges, wie besorgniserregendes Ergebnis. So sammelten beispielsweise die Sechst- und Siebtklässler der Leonardo da Vinci-Schule 11.000 Zigarettenkippen. Eine Zigarettenkippe kann zwischen 40 und 60 Liter Wasser verseuchen! Dieses Ergebnis sorgte bei den Kindern und Jugendlichen für große Bestürzung und rief die Achtsamkeit im Umgang mit der Natur noch einmal ins Bewusstsein. Ein großes Dankeschön geht an alle, die sich an der diesjährigen Müllsammelaktion beteiligt haben und mit ihrem großartigen Engagement helfen, die Gemeinde Morsbach lebenswert zu machen.



Das Engagement zur Beteiligung an der diesjährigen Müllsammelaktion ist bei vielen Dorfgemeinschaften, Vereinen, Institutionen und Privatinitiativen weiterhin ungebrochen groß. So waren beispielsweise die Kinder der Kindertagesstätte Regenbogen mit Feuereifer dabei. Aber auch der Einsatz der Dorfgemeinschaft Überholz steht stellvertretend für alle Beteiligten an dieser großartigen Aktion. Fotos: K. Hoberg/Dorfgemeinschaft Überholz



## Morsbacher Gemeindeflohmarkt am 20.08.2023



Am Sonntag, dem **20.08.2023** wird der erste von der Gemeinde Morsbach organisierte Flohmarkt rund um das Bahnhofsgelände stattfinden. Foto: A. Dawm

Zu den Rahmenbedingungen:

- Der laufende Meter Trödel (es ist keine Neuware erlaubt) kostet 5,00 Euro.
- Dazu kommt eine Müllkaution in Höhe von 10,00 Euro pro Stand - diese wird zurückerstattet, wenn der Platz nach der Veranstaltung sauber und aufgeräumt verlassen wird.

- Beim Flohmarkt darf von 11.00 - 15.00 Uhr verkauft werden, wie und wann sich der Auf- und Abbau gestaltet, wird den Verkäufer:innen noch mitgeteilt.
- Kinder bis einschließlich 12 Jahren dürfen auf einer (handelsüblichen) Decke kostenlos mitmachen.
- Es wird keine Restplatzvergabe am Veranstaltungstag stattfinden - mitmachen kann nur, wer sich im Vorfeld dazu anmeldet.

Für Fragen und/oder Platzreservierungen wenden Sie sich bitte an: Anja Ersfeld, Gemeinde Morsbach, E-Mail an: [anja.ersfeld@gemeinde-morsbach.de](mailto:anja.ersfeld@gemeinde-morsbach.de) oder telefonisch unter 02294/699-102.

## Erste Umweltwoche der Gemeinde Morsbach

Vom 07. bis zum 13. Mai fand die erste Umweltwoche der Gemeinde Morsbach statt. Teilgenommen haben verschiedene Akteure. Bürgerinnen und Bürgern, Vereinen, Unternehmen und Institutionen wurde mit der Umweltwoche die Möglichkeit zum Austausch gegeben, um im Sinne des Klimaschutzes neue Netzwerke zu bilden und konkrete Ideen in die der Gemeinde Morsbach einzubringen. Neben einem bunten Programm fanden während der Umweltwoche viele weitere Aktivitäten in einigen Kindertagesstätten, Unternehmen und den Morsbacher Schulen statt. Auch die Auszubildenden der Gemeindeverwaltung haben mit ihrem Projekt zum energieeffizienten Händetrocknen in kommunalen Gebäuden einen Beitrag zur Umweltwoche geleistet. Die Auszubildenden der Firma MONTAPLAST GmbH riefen, wie viele Dorfgemeinschaften, Vereine, Kindertagesstätten und auch Privatpersonen eine Müllsammelaktion ins Leben, bauten Nist- und Hornissenkästen und pflanzten Wildblumenwiesen auf dem Betriebsgelände. Der Startschuss für die Morsbacher Umweltwoche fiel am Sonntag, dem 07. Mai 2023 mit der Exkursion „Waldbaden“. Frisches grünes Laub, das Rauschen der Blätter und der Duft des Waldes: Ein Waldspaziergang tut Körper und Seele gut. Die

Wandernden konnten den Wald mit allen Sinnen erleben. Christoph Diefenbach, Studienleiter für den Fachbereich „Ländliche Bildung“ an der Evangelischen Akademie für Land und Jugend in Altenkirchen machte den Wald für die Teilnehmer:innen mit Sinnesübungen und vielen Informationen erlebbar.

Im Rahmen der Umweltwoche 2023 fand am Montag, dem 08. Mai 2023 ein besonderer Unterricht in den Klassen 5a, 5b und 5c der Leonardo da Vinci-Schule Morsbach in Zusammenarbeit mit der AggerEnergie GmbH statt. Gemeinsam wurden Fragen zum Thema „Energie erleben und verstehen“ aufgearbeitet: Es wurde erläutert, wie Energie umgewandelt wird und welche Auswirkungen diese auf unsere Umwelt hat. Kann Energie auch umweltfreundlichen mit Hilfe von Sonne, Wind- und Wasserkraft erzeugt werden? Und wie können wir Energie einsparen? Diese Fragen wurden von den Schülerinnen und Schülern mit großen Interesse anhand von Nachbildungen einer Dampfmaschine, eines Windkraftwerks sowie eines Wasser- und Sonnenmodells beantwortet. Weiterhin wurde anschaulich vermittelt, dass Strom nicht einfach nur aus der Steckdose kommt. Neben Bürgermeister Jörg Bukowski und Michelle Zimmermann (Klimaschutzmanagerin der Gemeinde Morsbach) konnten sich Jürgen Greis (Schulleiter der Leonardo da Vinci-Schule Morsbach), Uwe Töpfer (Geschäftsführung AggerEnergie GmbH) und Peter Lenz (AggerEnergie GmbH) von dem praxisorientierten Unterricht in der Klasse 5b überzeugen. Den Unterricht leitete Stephanie Scheunemann (Sprecherin AggerEnergie GmbH). „Ich glaube, wir haben alle die Hoffnung, dass diese Generation das Ruder rumreißt“, sagte Töpfer, „Ziel des Unterrichts ist es, die Schülerinnen und Schüler zu sensibilisieren und zu erreichen, dass die Informationen mit nach Hause genommen werden.“ Von der Umweltwoche und dem Unterricht erhoffen sich Bürgermeister Jörg Bukowski und Schulleiter Jürgen Greis insbesondere bei jungen Menschen eine höhere Offenheit und großes Interesse, damit solche Themen rund um Nachhaltigkeit auch in Zukunft im Fokus der Gesellschaft stehen.



# REINERY

herzlich - qualifiziert - familiengeführt



## Wohngemeinschaften

in Morsbach-Appenhagen, Waldbröl und Wiehl

## Betreutes Wohnen

in Morsbach, Morsbach-Appenhagen und Waldbröl

## Tagespflege

in Morsbach

## Pflegedienst, Essen auf Rädern, Hauswirtschaftsdienst



Für mehr Infos Code scannen.

[www.reinery.com](http://www.reinery.com) • Tel. 02294/9811-0



Ein Highlight der ersten Morsbacher Umweltwoche waren die Unterrichtsstunden an der Leonardo da Vinci-Schule, die durch die AggerEnergie GmbH praxisnah und spannend durchgeführt wurden. Foto: M. Zimmermann

Weiterhin hat sich auch die OGS Holpe mit der Thematik rund um die Rettung der Biene befasst und den Kindern die entsprechenden Inhalte nähergebracht. Um das erlernte Wissen anzuwenden und nachhaltig zu festigen, wurden anschließend an verschiedenen Stellen in Holpe Wildblumen-Blühflächen angelegt und diese mit einem passenden Info-Schild markiert.

Das monatliche NABU-Ortsgruppentreffen fand am Mittwochabend (10.05.2023) ebenfalls ganz im Zeichen der Umweltwoche statt. Hier wurden die letzten Planungen für den Aktionsstand auf dem Umweltwochenmarkt (Samstag, 13. Mai) vorgenommen. Geplant waren - neben vielen Informationen - ein Topinambur-Salat sowie am Stand der NABU-Kindergruppe das Basteln und Bohren für Insektenhotels unter fachkundiger Anleitung.

Darüber hinaus haben fünf Schulklassen der Leonardo da Vinci-Schule am Donnerstag (11.05.2023) eine Müllsammelaktion durchgeführt. Zwei Klassen haben im Bereich des Bürgercampus` und der Leonardo da Vinci-Schule gesammelt, drei Klassen im Bereich des Kurparks. Die „außergewöhnlichsten“ Funde waren ein Grill und ein Motorradhelm. Aufbereitet wurde das Thema gemeinsam mit dem Bergischen Abfallwirtschaftsverband.

Am Freitag, dem 12. Mai konnten sich Interessierte in einem Impulsvortrag von Dipl.-Ing. agr. Christoph Diefenbach über grundlegende Informationen zu Nachhaltigkeit, Klimaschutz und Förderung der Biodiversität freuen. Der fundierte, sehr ansprechend gestaltete Vortrag wurde in einer anschließenden Workshop-Phase abgerundet, in der alle Teilnehmenden Gelegenheit hatten, sich zu konkreten Fragestellungen auszutauschen, erste Handlungsperspektiven zu erarbeiten, Netzwerke zu knüpfen und eigene Projektideen gemeinsam weiter zu entwickeln. Eingeleitet wurde der Impulsvortrag „Was können wir gemeinsam bewegen, um eine nachhaltige Lebensweise in Morsbach umzusetzen“ mit einem lustigen wie ansprechenden Sketch der Morsbacher Theatergruppe „Vürhang op“. So begrüßte „Doktor Phil. G. Laber“ in seiner Begrüßungsrede alle Zuschauer:innen und gab eine leere Floskel nach der anderen zum Besten. Begleitet wurde er von seinen Angestellten, die allerhand zu erledigen hatten und seiner Gebärdendolmetscherin „Frau Vielzeiger“, die die Begrüßungsrede gekonnt in ihre ganz eigene Gebärdensprache übersetzte.

Am Samstag, dem 13. Mai 2023 fand zum Abschluss der Umweltwoche der Umweltwochen-Markt rund um den Bürgercampus und die Kulturstätte statt. Hier informierten die unterschiedlichsten Akteure (s. Homepage der Gemeinde Morsbach) über verschiedene Themen und boten spannende Mitmach-Aktionen für Groß und Klein an. An den ca. 20 Ständen wurden fleißig Nistkästen gebaut, es konnten Farben aus Naturmaterialien angemischt werden und es gab diverse Informationen rund um das Thema

Umwelt und Nachhaltigkeit. Die kleinen Besucher:innen konnten sich auf einer Hüpfburg austoben. Auch für das leibliche Wohl wurde bestens gesorgt.

Ein Highlight des Umweltmarktes war die Baumpflanzaktion, bei der die Fünftklässler:innen auf dem Schulhof eine junge „Rotblättrige Nelkenkirsche“ auf den Schulhof pflanzten. Der erste Spatenstich erfolgte durch die Schüler und Schülerinnen gemeinsam mit Bürgermeister Jörg Bukowski, Schulleiter Jürgen Greis, Klimaschutzmanagerin Michelle Zimmermann und Peter Lenz von der AggerEnergie. Geplant ist, dass jede fünfte Klasse der Leonardo da Vinci-Schule auch zukünftig eine Baumpatenschaft übernimmt und sich um die Pflege „ihres“ Baumes kümmert. Zur ersten Baumpflanzaktion wurden drei Bäume durch die AggerEnergie für das Projekt gestiftet, weitere drei vom Förderverein der Leonardo da Vinci Schule Morsbach. So sollen die mit jedem Jahr angepflanzten Bäume den Schulhof begrünen und laden zum Verweilen im Schatten ein.



Die Fünftklässler:innen der Leonardo da Vinci-Schule pflanzten während der Baumpflanzaktion am Umweltmarkt-Tag eine junge „Rotblättrige Nelkenkirsche“ und leisteten so einen wichtigen Beitrag zur Begrünung des Schulhofes. Foto: L. Becker

Während des Umweltmarktes fand in der Gemeindebücherei zudem ein Bilderbuch-Kino mit dem Titel „Ist ja nur eins?!“ zum Thema Müll in der Natur statt. Zum Thema Umweltschutz hat die Gemeindebücherei 50 Bücher und andere Medien in der Galerie im Eingangsbereich ausgestellt.

Zum Abschluss der Umweltwoche fand ein ökumenischer Gottesdienst zum Thema „Augen auf und staunen: Unsere Erde – ein Geschenk Gottes“ statt. Pastoralreferent Simon Blumberg gestaltete eine kleine Andacht, passend zum Thema und lud alle Gottesdienstteilnehmer:innen ein, die Andacht mit zu gestalten.

### Christoph Buchen – eine Ära geht in Ruhestand

Christoph Buchen - ein Name, der wohl jedem/jeder Morsbacher:in ein Begriff ist. Geboren wurde das Morsbacher Urgestein 1954 und trat 1972 in den Dienst der Gemeinde Morsbach, zunächst als Angestellter in den kommunalen Verwaltungsdienst, ein. Nach Beendigung seiner Ausbildung wurde Christoph Buchen 1974 im gemeindlichen Verkehrs- und Kulturamt eingesetzt, bevor er 1987 nach erfolgreichem Abschluss der Angestelltenprüfungen I und II als Verwaltungsfachwirt zum Leiter der Gemeindekasse bestellt wurde.

Als das Verkehrs- und Kulturamt 1996 aufgelöst wurde, übernahm Christoph Buchen weitere Aufgaben in den Bereichen Kultur, Fremdenverkehr, Öffentlichkeitsarbeit, im Gemeindearchiv sowie als Ansprechpartner der Städtepartnerschaft mit dem französi-

schen Kanton Milly-la-Forêt. Nachdem Buchen am 01.08.1997 sein 25-jähriges Dienstjubiläum und am 01.08.2012 sein 40-jähriges Dienstjubiläum in der Gemeindeverwaltung Morsbach feierte, wurde er Ende März 2023 nach über 50 Jahren Dienstzeit in der Gemeinde Morsbach in seinen wohlverdienten Ruhestand verabschiedet.

Für dieses herausragende Engagement dankte ihm Bürgermeister Jörg Bukowski ebenso wie die komplette Verwaltungsführung. „Christoph Buchen war durch seine besonnene, ruhige Art immer ein kompetenter Ansprechpartner für seine Kollegen:innen und stand stets freundlich bei allen Problemen und Fragen mit Rat und Tat zur Seite“, so Bukowski.



Christoph Buchen geht nach über 50 Jahren Dienstzeit bei der Gemeindeverwaltung Morsbach in Ruhestand. Das Foto zeigt ihn (rechts) 2021 mit dem Künstler Gunter Demnig nach der Stolpersteinverlegung. Foto: N. Schwendemann

Geprägt hat Christoph Buchen in besonderem Maße die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der Gemeinde Morsbach. Besonders hervor zu heben ist das Amtsblatt „Flurschütz“, welches auf seine Idee zurück ging und das er rund 20 Jahre maßgeblich gestaltet hat. So findet man ihn auf den meisten gemeindlichen und Vereinsveranstaltungen, über die er engagiert und kompetent berichtet. Ergänzend dazu geben auch seine Fotos jedem Bericht das besondere Etwas. Insider:innen wissen, dass er keine Mühen (und Höhen) scheut, um das perfekte Foto zu schießen.

Weiterhin war er maßgeblich an der Erstellung von Wanderkarten, verschiedenen Broschüren und besonders der Einführung des Internetauftritts der Gemeinde Morsbach beteiligt. Auch hat sich Christoph Buchen in seiner mehrjährigen Mitarbeit im Personalrat verdient gemacht. Bei seinen Hobbys findet man seine Affinität zum Schreiben und Recherchieren wieder: So hat Christoph Buchen in den vergangenen Jahrzehnten die Geschichte der Gemeinde in vielen Arbeitsstunden in einigen bemerkenswerten Publikationen für die Nachwelt festgehalten.

Neben seinen historischen Chroniken, hat er sich besonders durch seine Mitarbeit im Naturschutz, u.a. als Vorsitzender des NABU, einen Namen gemacht. Der Naturkundler hat auch hier durch sein großartiges Wissen viel zum Erhalt und zur Dokumentation der heimischen Fauna und Flora beigetragen. Besonders die Kraniche liegen ihm bis heute am Herzen.

Weiterhin engagiert sich Christoph Buchen im Morsbacher Heimatverein und in der katholischen Kirche. So hat er beispielsweise den Bau der neuen Orgel in der katholischen Kirche St. Gertrud maßgeblich vorangetrieben. Für seinen überragenden Einsatz für politische, wirtschaftlich-soziale und geistige Leistungen sowie für alle besonderen Verdienste um die Bundesrepublik Deutschland wurde Christoph Buchen am 10.12.2021 mit dem Bundesverdienstkreuz am Bande ausgezeichnet. Diese besondere Auszeichnung hebt einmal mehr den überdurchschnittlichen Einsatz von Christoph Buchen hervor. „Die Kolleginnen und Kollegen im Rathaus werden Dich vermissen, lieber Christoph, und wünschen Dir für Deinen Ruhestand nur das Beste.“

## Hausgeräte -Kundendienst und Verkauf für alle Fabrikate

Hausgeräte Kundendienst

# Theo Becher

Inhaber Jörg Becher

## Miele

AUTORISIERTER  
FACHHANDELS-  
KUNDENDIENST

Walzwerkstraße 4 · 57537 Wissen · Tel: 02742/71776  
[www.hausgeraete-becher.de](http://www.hausgeraete-becher.de)

## Jahresdienstbesprechung der Freiwilligen Feuerwehr



Auch während der diesjährigen Jahresdienstbesprechung der Freiwilligen Feuerwehr wurden viele Beförderungen, Ehrungen und Ernennungen vorgenommen. Foto: H.-G. Buchen

Die Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde Morsbach traf sich kürzlich in der Kulturstätte zu ihrer Jahresdienstbesprechung. Auch einige Gäste aus Politik und Gesellschaft hatten sich eingefunden und wurden vom Leiter der Feuerwehr, Mathias Schneider, begrüßt. Im Anschluss an die Totenehrung folgte sein Bericht über das Jahr 2022. Insgesamt hatte die Freiwillige Feuerwehr 204 Einsätze. Davon 43 Brände, 128 mal technische Hilfeleistung und 33 Sonstige. Die Mitgliederzahl blieb mit insgesamt 319 stabil und teilt sich wie folgt auf: Einsatzabteilung (167), Jugendfeuerwehr (59), Kinderfeuerwehr (18), Ehrenabteilung (29) und Musikzug (46). Insgesamt wurden von der Einsatzabteilung im vergangenen Jahr 15.452 Stunden für Einsatz, Ausbildung und Übungen erbracht. Damit entfallen auf jedes Mitglied ca. 92 Stunden im Jahr. Bürgermeister Jörg Bukowski dankte in seinem Grußwort der derzeitigen Wehrführung für die von ihr geleistete Arbeit. Mathias Schneider und seine Stellvertreter Volker Nosek und Martin Hombach werden ihr Amt im Juni dieses Jahres abgeben. Die Nachfolge treten dann Christian Stangier von der Löschgruppe Holpe als neuer Leiter der Feuerwehr und Christian Haag vom Löschzug Lichtenberg als sein Stellvertreter an. Darüber hinaus berichtete Bürgermeister Jörg Bukowski über die Fortschreibung des Brandschutzbedarfsplans und die Herausforderungen, die sich hieraus für die Gemeinde Morsbach ergeben. Die Umsetzung möglichst vieler Vorschläge sei erklärtes Ziel. Jedoch müsse vor dem Hintergrund begrenzter finanzieller Mittel hier ein Abwägungsprozess stattfinden. Kreisbrandmeister Wilfried Fischer begrüßte anschließend die Anwesenden und berichtete über Aktuelles aus der Landespolitik und dem Verband der Feuerwehr. Als besondere Herausforderungen für die Zukunft nannte er die Bekämpfung von Waldbränden sowie die Vorbereitung auf einen langanhaltenden Stromausfall. Abschließend gratulierte er der Feuerwehr Morsbach zur Gründung einer

Kinderfeuerwehr im vergangenen Jahr. Gemeindejugendfeuerwehrwart Markus Stausberg erläuterte in seinem Bericht die Aktivitäten der Jugendfeuerwehr. Diese hat derzeit 59 Mitglieder, daher ist die maximale Anzahl erreicht und es mussten Wartelisten für Interessierte angelegt werden. Der Höhepunkt des vergangenen Jahres war eine gemeinsame Freizeit für alle vier Einheiten der Jugendfeuerwehr Morsbach. Gemeinsam verbrachte man eine Woche im Tiroler Ötztal. In einem Videoclip konnten die Anwesenden die Jugendfeuerwehrleute beim Canyoning, Rafting, Mountainbiking und dem Besuch eines Hochseilgartens bestaunen. Auch in diesem Jahr wird es noch spannende Aktivitäten wie die Teilnahme an der Jugendflamme in Bergneustadt und den Besuch der Berufsfeuerwehr in Dortmund geben. Max Orthen gab anschließend als Gemeindegemeindekinderfeuerwehrwart einen Überblick über die Aktivitäten der neu gegründeten Einheit. Diese umfasst derzeit 18 Mitglieder. Er bedankte sich bei den Betreuern und allen Unterstützern für die gute Zusammenarbeit.

### Beförderungen

Feuerwehrfrau-Anwärterin / Feuerwehrmann-Anwärter  
Alina Wäschenbach, Patrick Mäcker

Feuerwehrmann/frau  
Claudia Greb, Carina Schmallenbach, Louis Kompane, Tim Nitschmann, Kevin Dolff, Janik Maelshagen, Lucas Steinborn

Oberfeuerwehrmann  
Bastian Busenbach, Ümit Girenizli, Niklas Hermes, Niklas Hombach, Nico Folchi, Manuel Hähner, Timo Kemmerling, Jan-Luca Kinzelmann, Jona Kita, Moritz Rosenbaum, Raik Schildhauer, Tom Schneider, Max Stausberg, Nico Stricker, Paul Eitelberg

Unterbrandmeisterin / Unterbrandmeister  
Michelle Zimmermann, Florian Bröhl, Fynn Harscheidt, Niklas Hombach, Max Ochsenbrücher, Lukas Pohl, Marcel Rötzel, Marco Ueckerseifer

Oberbrandmeister  
Johannes Oster

Hauptbrandmeister  
Fabian Gerke, Florian Leidig, Dominik Müller, Kai Wittershagen

Brandinspektor  
Mario Schulz, Alexander Metzger

Brandoberinspektor  
Dustin Wirth

Gemeindebrandinspektor  
Christian Stangier

### Ehrungen

Jugendfeuerwehr NRW Ehrennadel in Bronze  
Ulf Kinzelmann

Verband der Feuerwehr für 10 Jahre Mitgliedschaft  
Martin Holschbach, Oliver Kresimon und Lukas Trompeter  
Land NRW für 25 Jahre aktiven Dienst  
Markus Bech, Björn Brochhagen, Martin Eiteneuer, Oliver Klein, Daniel Maelshagen, David Maelshagen und Mario Schulz

Land NRW für 35 Jahre aktiven Dienst:  
Günther Frede, Andre Heuser, Markus Puhl und Christian Stricker

Verband der Feuerwehr 40 Jahre Mitgliedschaft  
Martin Hombach, Christof Puhl und Holger Schneider

Ehrenbrandmeister:  
Dieter Weber

Übernahme Ehrenabteilung:  
Klaus-Peter Rosenthal, Thomas Becher und Dieter Weber

### Ernennungen

Jugendwart  
Gregor Düwel, Fabian Gerke, Sven Schneider

Gerätewart  
Marco Ueckerseifer

Sicherheitsbeauftragter  
Michael Ley  
Vertrauensperson  
Georg Buchen, Christian Stricker

Leiter Feuerwehreinsatzleitung  
Kevin Wirth

Stellv. Leiter Feuerwehreinsatzleitung  
Ralf Greb, Max Orthen

Löschgruppenführer LG Holpe  
Florian Leidig

Stellv. Löschzugführer LZ Morsbach  
Mario Schulz, Dustin Wirth

Gemeindegemeindekinderfeuerwehrwart  
Max Orthen

Stellv. Gemeindegemeindekinderfeuerwehrwartin  
Carina Schmallenbach

Kinderfeuerwehrwartin / Kinderfeuerwehrwart  
Alina Wäschenbach, Tim Nitschmann

## Dieter Weber zum Ehrenbrandmeister ernannt

Im Rahmen der Jahresdienstbesprechung der Freiwilligen Feuerwehr wurde dem Gemeindebrandinspektor Dieter Weber der Titel Ehrenbrandmeister verliehen. Dies war zuvor auf Vorschlag von Bürgermeister Jörg Bukowski durch den Rat der Gemeinde Morsbach in seiner Sitzung am 21.03.23 beschlossen worden.



Bürgermeister Jörg Bukowski dankte Dieter Weber für seine herausragende Leistung und überreichte die Ernennungsurkunde zum Ehrenbrandmeister. Foto: H.-G. Buchen

Der Leiter der Feuerwehr Mathias Schneider skizzierte in seiner Ansprache den Werdegang von Dieter Weber. Dieser trat am 14.01.1978 dem Löschzug Lichtenberg bei. Nach dem Besuch von mehreren Führungslehrgängen beim Institut der Feuerwehr in Münster wurde ihm im Jahr 1990 die stellvertretende Zugführung der Einheit Lichtenberg übertragen, die er bis zum Jahre 1996 innehatte. Zum gleichen Zeitpunkt übernahm er auch das Amt des stellvertretenden Wehrführers, das er bis ins Jahr 2019 bekleidete. Mathias Schneider lobte die außerordentlich gute Zusammenarbeit mit Dieter Weber, der über lange Jahre sein Stellvertreter war. Insbesondere um die Organisation der Grundausbildung vor Ort habe sich Dieter Weber große Verdienste erworben. Er sei stets ein guter Berater gewesen, der nie „das Menschliche“ aus den Augen verloren habe. Mit Erreichen des 67. Lebensjahres wechselte Dieter Weber im vergangenen Oktober aus dem aktiven Dienst in die Ehrenabteilung.

## Haben Sie Interesse an einer Tätigkeit in der Freiwilligen Feuerwehr Morsbach?



### Hier sind Ihre Ansprechpartner:

Thomas Harscheidt      Tel. 0 171 / 42 80 341  
 Einheit Morsbach  
 Dirk Wittershagen      Tel. 0 157 / 53 97 52 68  
 Einheit Lichtenberg  
 Frank Zielenbach      Tel. 0 170 / 73 55 794  
 Einheit Wendershagen  
 Florian Leidig      Tel. 0 160 / 15 06 205  
 Einheit Holpe

Setzen Sie sich einfach mit uns in Verbindung.

## Gemeindesportverband erstattet Jahresbeitrag für Sportabzeichen 2022

Der Gemeindesportverband Morsbach e.V. (GSV) hatte bei der Sportlerehrung im Januar angekündigt, den Jahresbeitrag für die Mitgliedschaft in einem „seiner“ Sportvereine, für das Jahr 2023 für das erworbene Sportabzeichen in 2022 bis zu einer Höhe 40 € zu erstatten. Dies gilt für Kinder und Jugendliche bis zu einem Alter von 17 Jahren. Zum Verfahren: Auf einem, den Vereinen vom GSV zur Verfügung gestellten Formblatt, ist der Antrag inkl. einer Kopie der Sportabzeichenurkunde aus 2022 und der Beitrittserklärung beim GSV Morsbach einzureichen. Der Antrag ist gemeinsam mit dem / der Übungsleiter:in auszufüllen und vom Erziehungsberechtigten zu unterschreiben. Der Sportverein leitet dann diesen Antrag mit den Anlagen an den GSV weiter. Nach erfolgreicher Prüfung wird der entsprechende Jahresmitgliedsbeitrag (maximal 40 €) für 2023 dem Sportverein überwiesen und dem Mitglied erstattet.

## Veranstaltungen 2023



### Blutspende

Der nächste Blutspendetermin findet statt am **23. Juni 2023** im Schulzentrum Morsbach, Hahner Str. 31 von 15.30 bis 19.30 Uhr. Bitte beachten Sie: Die Terminreservierung für die Blutspende in Morsbach findet online statt. Anmelden und informieren kann man sich über die Homepage des DRK-Blutspendedienst West [www.blutspendedienst-west.de](http://www.blutspendedienst-west.de).



### Feuerwehrfest auf Lichtenbergs Höhen

Beginn ist am **18.06.2023** um 10.30 Uhr mit einem fröhlichen Frühschoppen, der von dem Musikverein Lichtenberg und dem MGV Hoffnung Lichtenberg musikalisch versüßt wird. Ab 14.30 Uhr gibt es ein reichhaltiges Kuchenbuffet von den Partner:innen der Feuerwehrkamerad:innen.

Für die Kids sorgt die Jugendfeuerwehr für Unterhaltung. Eine eingezäunte Spielzone sorgt für Sport, Spiel und Spannung für Jedermann. Während des gesamten Festes ist unser Imbiss für unsere Gäste geöffnet. Weitere Informationen rund um den Löschzug Lichtenberg und die Feuerwehr der Gemeinde Morsbach erhalten Sie unter [www.morsbach112.de](http://www.morsbach112.de).



### Jahreshauptversammlung Morsbacher Singkreis

Die diesjährige Jahreshauptversammlung des „Morsbacher Singkreis“ findet am **14.06.2023** um 19.00 Uhr in der Gaststätte „Zur Seelhardt“ in Morsbach statt.

### Der Kultur-Bahnhof veranstaltet die 1. Kunst-Meile in Morsbach

Am Sonntag, dem **11. Juni 2023** beginnt ab 11.00 Uhr eine neue Version eines Kunst- und Kunsthandwerkmarktes, der bisher unter dem Namen „Kunst und Kräuter“ im Kurpark bekannt war. Mit der „Kunst-Meile-Morsbach“ wird ein neues Format dieser jährlichen

Veranstaltung geschaffen. Im und um den Kultur-Bahnhof gibt es Kunst und Kunsthandwerk und auch Kulinarisches zu genießen. Bisher haben sich 19 Teilnehmerinnen und Teilnehmer zusammengefunden, die mit bildender Kunst, Skulpturen, Schnitzerei, Tonarbeiten, Wolle und Textiles vertreten sind. Genutzt wird das Trauzimmer im Bahnhof, der Konferenzraum im Bürotrakt, der Parkplatz um den Bahnhof und der Multifunktionsplatz. Wer noch Interesse hat, sich diesem bunten Treiben anzuschließen und einfach mit uns Spaß zu haben, darf sich gerne bei Objektmanagerin Nadja Schwendemann unter 02294 699 337 vormittags oder per Mail [nadja.schwendemann@gemeinde-morsbach.de](mailto:nadja.schwendemann@gemeinde-morsbach.de) melden und Infos einholen. Parkmöglichkeiten stehen für alle Besucher:innen auf dem Festplatz (Wisseraue) sowie auf den öffentlichen Parkplätzen im Ortskern zur Verfügung. Es wird gebeten, nur die öffentlichen Parkplätze zu nutzen.

### Musikschule Morsbach e.V.

Am Mittwoch, **14. Juni 2023** findet um 16 Uhr in der Morsbacher Kulturstätte (Hahner Straße 31, 51597 Morsbach) der diesjährige Abschluss des Projektes „Musikalische Früherziehung für alle“ statt. In diesem spendenfinanzierten Projekt erhalten alle Vorschulkinder aus den Gemeinden Morsbach und Friesenhagen kostenfrei Unterricht in „Musikalischer Früherziehung“, durchgeführt von Dozent:innen der Musikschule Morsbach. Außerdem treten bei dieser Veranstaltung Blockflötengruppen und Klavierschülerinnen und -schüler der Musikschule Morsbach auf. Zur Weiterführung dieses nachhaltigen Projektes zur barrierefreien Heranführung ALLER Kita-Kinder an Musik bitten Uwe Klein, der Vorsitzende der Musikschule Morsbach, und Musikschulleiter Dr. Dirk van Betteray dringend um Spenden.



### Sprechtag des Notars in Morsbach

Notar Dr. Paul Sebastian Hager ([info@notar-hager.de](mailto:info@notar-hager.de)) hält an jedem ersten Mittwoch im Monat ab 10.00 Uhr einen Sprechtag im Rathaus der Gemeinde Morsbach ab. Eine telefonische Anmeldung unter der Rufnummer des Notariats Waldbröl, Kaiserstr. 28, 02291-4051 ist zwingend erforderlich.

Der Sprechtag findet im Jahr 2023 an folgenden Tagen statt: **05.07.2023, 02.08.2023, 06.09.2023, 04.10.2023, 08.11.2023, 06.12.2023.**

### Oldtimertreffen am 16. Juli der Motorrad- und Veteranenfreunde Morsbach/Wissen



Freunde von alten Motorrädern, Autos und Traktoren können sich freuen. Am Sonntag, **16. Juli 2023**, findet auf dem Schul- und Schützenplatz in Birken-Honigsessen wieder ein Oldtimertreffen statt. Das Treffen beginnt um 10.00 Uhr mit einer musikalischen Unterhaltung. Die Siegerehrung mit Pokalvergabe ist für 16.30 Uhr geplant. Das Oldtimertreffen wird begleitet von einem Ersatzteilmarkt und einer Tauschbörse. Veranstalter sind die Motorrad- und Veteranenfreunde Morsbach/Wissen. Weitere Infos und Anmeldung unter 0151/9912268. Foto: C. Buchen

## Tennis beim FTC Lichtenberg

### Neuer Vorstand und neue Projekte

Beim Tennisclub FTC Lichtenberg ist man gut gerüstet für das neue Sportjahr und es gibt einige Neuigkeiten zu vermelden. Zunächst einmal wurde ein neuer Vorstand gewählt. Frank Eiteneuer wurde als Geschäftsführer bestimmt und tritt die Nachfolge des langjährigen Amtsinhabers und Gründungsmitglieds Niki Weirner an. Mit Pascal Eter scheidet ein weiteres Gründungsmitglied aus dem Vorstand aus und übergibt den Posten des Kassierers an Daniela Krieger-Dahlenkamp. Björn Lange übernimmt den Posten des 2. Vorsitzenden von Andreas Orthen, der als Platzwart weitermacht. Saskia Eiteneuer (Sportwartin), Stefan Schlatter (Technikwart) und Julia Kresimon (Jugendwartin) wurden in ihren Ämtern bestätigt. Der 1. Vorsitzende Carsten Morwinsky stand nicht zur Wahl und ist noch bis mindestens 2024 im Amt.



Der neue Vorstand des FTC Lichtenberg mit Julia Kresimon, Saskia Eiteneuer, Daniela Krieger-Dahlenkamp (oben v. li.), Frank Eiteneuer, Carsten Morwinsky, Björn Lange, Stefan Schlatter (unten v. li.). Es fehlt: Andreas Orthen. Foto: FTC Lichtenberg

Sportlich und wirtschaftlich steht der Verein sehr gut da. Auch in diesem Jahr konnten wieder fünf Teams gemeldet werden. Die Damen 40 (2. Kreisliga) und die Damen 30 (1. Kreisliga) streben vordere Platzierungen an. Gleiches gilt für die Herren-Mannschaft (3. Kreisliga). Die Herren 30 (1. Kreisliga) und Herren 40 (2. Bezirksliga) wären nach ihren Aufstiegen mit dem Klassenerhalt zufrieden. Pünktlich zum traditionellen Sommerfest am letzten Juli-Wochenende soll der neue 3. Platz eingeweiht werden, der es dann auch Sechsermannschaften ermöglicht, Heimspiele in Lichtenberg auszutragen. Aktuell müssen die Herren 40 ihre Spiele noch in Morsbach austragen. „Das bietet uns viele neue Möglichkeiten, auch für den Nachwuchs“, freut sich der Vereinsvorsitzende Carsten Morwinsky. Bereits jetzt trainiert jeweils dienstags ab 16.00 Uhr die Jugendabteilung und interessierte Kinder sind jederzeit herzlich willkommen. Am Sonntag, **11. Juni 2023** (ab 10.00 Uhr) findet auf der Lichtenberger Anlage (Sonnenhang, 51597 Morsbach) darüber hinaus ein „Tag der offenen Tür für Kinder“ statt. Bis 14.00 Uhr wird ein kostenloses Schnuppertraining angeboten. Schläger und Bälle werden gestellt. „Mitzubringen sind lediglich Sportkleidung und gute Laune“, erklärt Jugendwartin Julia Kresimon. Ebenfalls herzlich willkommen sind Erwachsene, die Interesse am Tennissport haben. Und auch hier gibt es ein kostenloses Angebot des FTC. Jeden Montag von 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr gibt es einen „Tennistreff für Jedermann“, zu dem Interessierte einfach vorbeikommen können, um unter Anleitung den Schläger zu schwingen. Last but not least hat sich der FTC Lichtenberg auch in der Dart-Szene einen Namen gemacht. Nach dem erfolgreichen Steeldart-Turnier im April, wird es im Sommer (**4. bis 6. August 2023**) eine Open-Air-Variante geben, zu der sich interessierte Zweier-Teams bereits jetzt per Mail unter [b.lange75@gmx.de](mailto:b.lange75@gmx.de) anmelden können. Alle Infos gibt es auch im Internet unter [www.ftc-lichtenberg.de](http://www.ftc-lichtenberg.de).



**Unsere Leistungen:**

- Bestrahlungsfahrten
- Dialysefahrten
- Krankenfahrten für alle Kassen
- Clubtouren
- Bahnhofstransfer
- Flughafentransfer
- Eil- und Kleintransporte
- Kurier- und Botenfahrten

**MICHAEL DEIPENBROCK**

**Tel. 0 22 94 / 99 12 17**

freundlich • preiswert • zuverlässig

**Warnsbachtal 6 • 51597 Morsbach**

## Nachhilfezentrum

**Morsbach**

auch Förderung bei LRS und bei RS

Zur Burg 7 • Tel.: 02294 909 602 2



## Die Zukunft meines Ortes

### SPD vor Ort in Holpe

Im April hatte die SPD Morsbach die Bürgerinnen und Bürger von Holpe und Umgebung ins evangelische Gemeindehaus eingeladen. Die Veranstaltung fand statt im Rahmen des Formats „Zukunftswerkstatt“. Der Vorsitzende des Ortsvereins, Sebastian Schneider, freute sich, zusammen mit den SPD-Mitgliedern über zahlreiche Besucherinnen und Besucher. Durch die Veranstaltung führte der Fraktionsvorsitzende Wolfgang Kreft. Die zahlreichen Fragen und Anregungen seitens der Bürgerschaft kreisten um die aktuelle Situation, die Dorfentwicklung und um Ideen für die zukünftige Gestaltung von Holpe.



Während der Veranstaltung der SPD Morsbach „Zukunftswerkstatt“ im evangelischen Gemeindehaus in Holpe wurden die Entwicklung des Ortes sowie viele weitere Themen und Anregungen diskutiert. Foto: SPD Morsbach

Einen Schwerpunkt bildete die Frage nach der künftigen Nutzung der Gaststätte in Holpe. Ferner kamen Anregungen und Ideen über die Zukunft einiger weiterer historischer Gebäude in Holpe zur Sprache. Weitere Themen waren z.B. die Park- und Verkehrssituation in der Ortsmitte, die Gestaltung des Volkstrauertags sowie der Zustand des Kriegerdenkmals. Zusätzlich berichtete Wolfgang Kreft aus der Ratsarbeit und über aktuelle politische Themen. Einig waren sich alle Anwesenden über die positive Entwicklung des Ortes Holpe in den vergangenen Jahren, etwa die Gestaltung des Fitz-Wingen Platzes, den Anbau am Feuerwehrhaus und die Errichtung des Spielplatzes. Nach gut zwei Stunden ging ein informativer und diskussionsreicher Abend zu Ende. Die SPD Morsbach setzt die Gesprächsreihe „Zukunftswerkstatt“ fort.

## Der Musik verfallen: Frank Reuber in der Kulturstätte Morsbach geehrt

Im Rahmen des diesjährigen Klangwerk-Jahreskonzerts am 06.05.2023 wurde Frank Reuber vom 1. Vorsitzenden des Kreismusikverbandes Altenkirchen, Michael Bug, für 50 Jahre aktives Musizieren und 30 Jahre Vorstandsarbeit geehrt.



Frank Reuber wird vom 1. Vorsitzenden des Kreismusikverbandes Altenkirchen (Michael Bug) für seine 50 Jahre aktives Musizieren und seine 30 Jahre Arbeit als 1. Vorsitzender geehrt. Foto: G. Reuber

Die Vita von Frank Reuber ist von der Musik geprägt: Als kleiner Junge wurde er Orchestermitglied bei den „Oberbergischen Musikanten Volperhausen“. Im Jahr 2012 gab es, auch auf seine Initiative und Mitwirken hin, eine Neuausrichtung und damit verbunden, eine Umbenennung in „Klangwerk Morsbach“. Neben seiner musikalischen Leistung an Trompete und Flügelhorn, bereichert er den Verein mit kreativen Ideen: 1996 hatte er sich - zusammen mit anderen Vorständen der Musikvereine in der Gemeinde Morsbach - für die Gründung der bis heute bestehenden Musikschule stark gemacht. Leider gab es nicht nur Erfreuliches. Als im Jahr 2006 das Kurhaus in Morsbach in Flammen aufging und das gesamte Equipment, die Uniformen, Instrumente und Noten verbrannten, stand der Verein vor dem Nichts. Kurze Zeit später war das traditionelle Herbstkonzert geplant. Was machte Frank Reuber? Er sorgte dafür, dass Instrumente bei befreundeten Vereinen ausgeliehen wurden, fand einen neuen Veranstaltungsort und das Konzert konnte stattfinden. Heute ist Frank Reuber schon seit vielen Jahren 1. Vorsitzender des Klangwerk Morsbach. Doch damit nicht genug: Er ist stellvertretender Kassierer im Vorstand der Musikschule Morsbach und Beisitzer im Vorstand des Kreismusikverbandes Altenkirchen. Auch das jüngste Projekt „Hast du Töne“ - „Leader- Region Oberberg - 1000 Dörfer-eine Zukunft“ hat er gemeinsam mit seiner Frau Nadine ins Leben gerufen, vorangetrieben und maßgeblich geleitet. Seine Liebe zur Musik hat er an seine Töchter weitergegeben, beide sind ebenfalls Teile des Klangwerk Morsbach. Frank Reubers Leben war und ist der Musik gewidmet und wird ganz sicher auch weiterhin einen großen Platz in seinem Leben haben!

Wir danken Giulia Reuber, aus deren Laudatio wir die obigen Informationen entnommen haben.



Einen Makler beauftragen, über 60 Makler arbeiten für Sie!

### Bender & Bender - Immobilien Gruppe -

Wir suchen dringend für zahlreiche Kunden Ein-/Zweifamilienhäuser, Bauernhäuser und Renditeobjekte in Morsbach und Umgebung!  
Rufen Sie uns unverbindlich an!

0 22 94 / 9 86 39 10 • Bahnhofstr. 5, 51597 Morsbach • [www.bender-immobilien.de](http://www.bender-immobilien.de)

## Grundsteuer-Reform: Bürgermeister ruft zur Abgabe der Erklärung auf

Bürgermeister Jörg Bukowski appelliert an alle Grundstückseigentümerinnen und Grundstückseigentümer, die ihre Grundsteuererklärung noch nicht abgegeben haben, dies jetzt nachzuholen. „Beim Finanzamt sind immer noch nicht alle Erklärungen eingegangen. Dies ist aber nötig damit die Städte und Gemeinden mit Unterstützung des Landes die neuen Hebesätze bestimmen können. Als Kommune sind wir dringend auf die Einnahmen der Grundsteuer angewiesen. Damit sichern wir unter anderem den Bau und Betrieb von Straßen, Kindergärten und unserer Schulen“, so Bürgermeister Bukowski.

Die Frist zur Abgabe der Grundsteuererklärung ist am 31. Januar 2023 abgelaufen. Ende Februar haben die Finanzämter begonnen, die Eigentümerinnen und Eigentümer, die ihre Erklärung noch nicht abgegeben haben, an die Abgabe zu erinnern.

„Sollten Sie bereits die Erklärung abgegeben, aber dennoch ein Erinnerungsschreiben erhalten haben, melden Sie sich bitte bei Ihrem zuständigen Finanzamt“, erklärt Jörg Bukowski. „In vielen Fällen lässt sich der Sachverhalt am Telefon schnell klären. Es kann zum Beispiel bei der Eingabe ein Zahlendreher passiert sein oder es ist versehentlich das falsche Aktenzeichen angegeben worden.“

Die Finanzämter unterstützen mit einem ausführlichen Online-Angebot unter [www.grundsteuer.nrw.de](http://www.grundsteuer.nrw.de). Dort gibt es alle wichtigen Informationen sowie Erklärvideos und Klick-Anleitungen für die Abgabe der Erklärung mit ELSTER. Auch das Grundsteuerportal (Geodatenportal) zum Abruf wichtiger Informationen zum Grundstück, wie z.B. die Gemarkung, Flur, Flurstück bzw. Parzelle, der Bodenrichtwert oder die Grundbuchblattnummer, ist über die Plattform zu erreichen. Zudem ist dort ein umfangreiches FAQ mit Antworten auf die häufigsten Fragen zu finden.

**Für individuelle Rückfragen steht die Grundsteuer-Hotline Montag bis Freitag zur Verfügung. Der direkte Kontakt mit den Experten klappt am besten nach 13 Uhr. Die Hotline des Finanzamtes Gummersbach ist unter der Rufnummer 02261/86-1959 zu erreichen.**

**Was Sie zur Feststellung des Grundsteuerwerts und zum weiteren Ablauf wissen müssen:**

- Für jedes Grundstück und jeden Betrieb der Land- und Forstwirtschaft muss eine Grundsteuererklärung abgegeben werden. Grundstücke sind beispielsweise:
  - unbebaute Grundstücke
  - Wohngrundstücke (Einfamilienhaus, Zweifamilienhaus, Mietwohngrundstück, Wohnungseigentum, wie z. B. die klassische Eigentumswohnung)
  - Nichtwohngrundstücke (gemischt genutzte Grundstücke, Geschäftsgrundstücke, Teileigentum, sonstige bebaute Grundstücke)
- Die Frist zur Abgabe der Erklärung ist am 31. Januar 2023 abgelaufen. Es kann aber weiterhin noch abgegeben werden.
- Ende Februar hat die Finanzverwaltung begonnen, die Eigentümerinnen und Eigentümer, die ihre Erklärung noch nicht abgegeben haben, an die Abgabe zu erinnern. Sollten Sie der Meinung sein, die Erklärung bereits abgegeben zu haben, melden Sie sich bitte dennoch bei ihrem Finanzamt.
- Wird die Grundsteuererklärung weiterhin nicht abgegeben, werden die Finanzämter die Besteuerungsgrundlagen schätzen. Auch nach einer Schätzung vom Finanzamt, besteht weiterhin die Pflicht zur Abgabe der Erklärung.
- Bis zum Ablauf des Kalenderjahres 2024 berechnen und erheben die Kommunen die Grundsteuer weiterhin nach der bisherigen Rechtslage. Ab dem 1. Januar 2025 ist der neu festzustellende Grundsteuerwert maßgeblich für die zu leistende Grundsteuer an die Städte und Gemeinden. Somit sind Grundsteuerzahlungen nach neuem Recht ab dem 1. Januar 2025 zu leisten.

### • Möglichkeiten der Abgabe:

- Online mit ELSTER: [www.elster.de](http://www.elster.de)
- Elektronisch über andere Software-Anbieter, die diesen Service anbieten
- Wenn die Online-Abgabe nicht möglich ist: Vordrucke handschriftlich ausfüllen und abgeben.  
Papier-Vordrucke gibt es beim Finanzamt.

### • Serviceangebote der Finanzverwaltung:

- Ausführliche Informationen, Check-Listen, Ausfüllanleitungen für ELSTER und Erklär-Videos zum Grundsteuerportal: [www.grundsteuer.nrw.de](http://www.grundsteuer.nrw.de)
- Grundsteuer-Hotline unter 02261/86-1959 (Mo.-Fr. 9 bis 18 Uhr)
- Grundsteuerportal (Geodatenportal): [www.grundsteuer-geodaten.nrw.de](http://www.grundsteuer-geodaten.nrw.de)
- Erklär-Videos auf YouTube: [www.youtube.com/c/FinanzverwaltungNRW](http://www.youtube.com/c/FinanzverwaltungNRW)

## Feierliche Priesterweihe von Sebastian

### Appolt im Kölner Dom

Primiz und Pfarrfest am 25. Juni in Morsbach

Sebastian Appolt, derzeit Diakon und Seminarist im katholischen Sendungsraum Oberberg Süd, wird am 16. Juni 2023 im Kölner Dom zum Priester geweiht. Die Weiheliturgie beginnt dort um 16.00 Uhr. Rainer Kardinal Woelki wird dann dem aus Kürten stammenden Diakon zusammen mit fünf weiteren Anwärtern durch Handauflegung das Sakrament der Priesterweihe spenden. Gemeindeglieder und Messdiener aus dem Sendungsraum können an der Liturgiefeyer im Dom teilnehmen. Dafür fährt eigens ein Bus von Morsbach über Wiehl nach Köln. Anmeldungen nimmt das Pastoralbüro in Morsbach (Tel. 02294/238) entgegen. Die erste heilige Messe als Priester, die Primiz, wird Sebastian Appolt am 25. Juni 2023, 11.00 Uhr, in St. Gertrud in Morsbach feiern. Dann wird auch das Weiheschenk aus dem Sendungsraum überreicht. Bei gutem Wetter findet der Gottesdienst auf dem Kirchplatz vor der Basilika statt. Danach kann jede:r Gottesdienstbesucher:in einzeln den Primizsegen empfangen. Dabei wird auch die neue Getrudisorgel zu hören sein. Im Anschluss daran findet rund um die Basilika ein kleines Pfarrfest mit Beköstigungen und fröhlichem Beisammensein statt. Dazu werden der Kindergarten „Regenbogen“ Morsbach, die Messdiener und die Kolpingjugend Angebote und Programme für kleine und große Kinder bereithalten.

„Durch seine fröhliche und ruhige Art und seinen engagierten Dienst hat Sebastian Appolt die Herzen junger und älterer Menschen geöffnet.“, beschreibt Pfarrer Tobias Zöller den Priesteranwärter und betont: „Weihe, Primizgottesdienst und Pfarrfest werden besondere Feierlichkeiten für den Sendungsraum Oberberg Süd sein. Ich würde mich freuen, wenn viele Gemeindeglieder daran teilnehmen.“ **Christoph Buchen**

**Mathe**verständlich Lernen  
 Individuell Langjährige Erfahrung  
 geduldig flexibel einfühlsam

**Deutsch Lernhilfe**  
 Klasse 1-10 Französisch  
 Englisch Förderunterricht

**NACHHILFE-TREFF**  
 Bewerbungstraining Prüfungsvorbereitung  
**Sandra Scharrenbach**  
 Am Taubenfeld 24 Morsbach 0178/6591113

## Wissenschaft vor Ort führt die Morsbacher Gespräche fort

Nach der Auftaktveranstaltung „Freiheit, ein (zu) großes Wort“ im April war die Resonanz aller Beteiligten überaus positiv. Der Gründer und Initiator von Wissenschaft vor Ort, Michael Braun, spricht von einem sehr gelungenen Estand. „Es war der erhoffte offene Debattenraum mit Teilnehmerinnen und Teilnehmern jeden Alters, die mit Prof. Bongardt über die unterschiedlichen Aspekte und Wahrnehmungen von Freiheit diskutiert haben“, so der Initiator. „Das motiviert uns, die Morsbacher Gespräche im Kultur-Bahnhof fortzusetzen.“ Mit der Veranstaltungsreihe „Wissenschaft vor Ort“ wird das Prinzip des offenen und gleichzeitig familiären Debattenraums, in dem wir generationsübergreifend gemeinsam lernen, Erfahrungen austauschen und mit Wissenschaftlern diskutieren, beibehalten. Das Dialog-Vortragsformat in einer begrenzten „Kammer-Atmosphäre“ im Kulturbahnhof hat sich bewährt.



Ein weiterer Termin der Veranstaltungsreihe „Wissenschaft vor Ort“, diesmal mit dem Titel „Faszination und Schrecken – Gibt es das Böse?“ wird am 22.06.2023 im Kulturbahnhof Morsbach angeboten. Foto: N. Schwendemann

Am **22. Juni 2023** um 19.00 Uhr startet Wissenschaft vor Ort mit der Themenreihe „Faszination und Schrecken – Gibt es das Böse?“. Sechs unterschiedliche Wissenschaftsbereiche von der Theologie bis zur Kriminologie betrachten das Thema aus ihrer jeweiligen wissenschaftlichen Perspektive. Die Veranstaltungen sind im Sechswochenrhythmus geplant. Der Philosoph Prof. Michael Bongardt von der Universität Siegen wird mit einem philosophischen Klärungsversuch im Kultur-Bahnhof den Auftakt machen. Bei dem Blick auf „das Böse“ geht es um die (un)heimliche Bewunderung des perfekten Verbrechens; um die Faszination, die das Böse offenbar auf uns Menschen auszuüben vermag; um jene Macht, die uns zu zwingen scheint, gerade das zu tun, was wir nicht wollen. Aus solchen Erfahrungen entstehen Teufel und Dämonen, Religionen und Science-Fiction-Szenarien. Prof. Bongardt lädt ein, darüber – mit leichtem Schaudern – gemeinsam nachzudenken. Der Gründer der Initiative „Wissenschaft vor Ort“, Michael Braun, wird am 22.06. ab 19.00 Uhr im Morsbacher Kulturbahnhof wieder als Moderator durch den Abend führen. Der Eintritt beträgt 15 € (Schüler/ Studenten 10 €). Karten/ Reservierungen sind im Buchladen Lesebuch, Bahnhofstr. 8, 02294 99 38 99, buchladen-lesebuch@t-online.de erhältlich. Weitere Informationen und den Flyer zur Veranstaltung finden Interessenten unter [www.wissenschaft-vor-ort.de](http://www.wissenschaft-vor-ort.de)

**ARBEITSKLEIDUNG  
BESTICKEN.DE**  
 HOCHWERTIG, ZUVERLÄSSIG, PREISWERT, SCHNELL.

FÜR INFORMATIONEN RUFEN SIE UNS AN ODER SCHREIBEN UNS.  
 TEL. 02265/998 778 5, ANFRAGE@ARBEITSKLEIDUNG-BESTICKEN.DE

## Presseinfo der CDU Morsbach zum Thema „Radfahren“

Die Corona-Maßnahmen führten in Deutschland zu einem weiteren Boom der ohnehin florierenden Fahrradbranche, wovon Industrie und Fachhandel vor Ort und online profitieren. Das Fahrrad wird für Freizeit, Urlaub und als Verkehrsmittel zum Arbeitsplatz genutzt, was neben der ansteckungs- und maskenfreien Fahrt von Vorteil für Umwelt und Gesundheit ist. In Deutschland betrug der mit Fahrrädern erwirtschaftete Gesamtumsatz 2022 7,36 Mrd. Euro. Die generationsübergreifende Tendenz zum E-Bike (2021 43 % Anteil) führt zu einem Ansturm auf Fahrradhändler. Da auch längere, steilere Strecken ohne Mühen bewältigt werden können, werden Wartezeiten auf oft teure Wunschmodell akzeptiert. Nach Ende der Corona-Maßnahmen wird die Nachfrage durch Firmen verstärkt, die ihrer Belegschaft E-Diensträder statt Dienstwagen anbieten, was gerne genutzt wird (2020 12%). Zudem befeuert die Branche das Interesse mit Innovationen wie dem für alle Gelände geeigneten All-Terrain-Bike.



Der Fahrrad-Boom ist in Deutschland ungebrochen. Besonders E-Bikes stehen hoch im Kurs und werden für Freizeit, Urlaub und als Verkehrsmittel zum Arbeitsplatz gerne genutzt. Foto: T. Ochsenbrücher.

## 10 Jahre „Morsbacher Kräutergarten“

Nach einer Idee von Angelika Vogel entstand 2012 In Zusammenarbeit mit der Seniorenwohnanlage Reinery, den Schülern der Metall- und Holztechnik sowie der AG Landschafts- und Gartenbau GALA der „Erich-Kästner Schule“ Morsbach (jetzt „Leonardo da Vinci-Schule“) und den GRÜNEN am Kurpark hinter dem Rathaus ein großer Kräutergarten. Zur Entstehung des Kräutergartens wurde im November 2012 ein Rondell mit 13m Durchmesser ausgehoben und mit groben Splitt verfüllt. Über 40 Tonnen Wasserbausteine sowie Mutterboden wurden aufgebracht und mit Lavagranulat aufgefüllt, um die Bodenwärme zu speichern und die Erde vor der Austrocknung zu bewahren. Unter fachkundiger Leitung der Kräuterfrau Monika Burgmer und Helga Grönebaum wurden über 500 Garten-, Heil- und Wildkräuter gesetzt. Am 4. Juli 2013 wurde der Morsbacher Kräutergarten mit vielen Freundinnen, Freunden und Gästen feierlich eröffnet. Der Morsbacher Kräutergarten ist ein Schaugarten, der ehrenamtlich vom Freundeskreis gepflegt wird. Er ist allen Interessierten frei zugänglich und freut sich auf regen Besuch vor allem von Schulen, Kindergärten, Senioren- und Behinderteneinrichtungen sowie vielen Gästen sowie Bürgerinnen und Bürgern. Fachkundige Führungen werden auf besonderen Wunsch angeboten. Der Freundeskreis freut sich auch auf Ihre tätige Mithilfe. Informationen unter der Telefonnummer 02294-1861 oder 02294-981113.



Am Kurpark hinter dem Morsbacher Rathaus wurde 2012 der „Morsbacher Kräutergarten“ angelegt, der ehrenamtlich vom Freundeskreis gepflegt wird. Foto: A. Vogel

... weil es immer anders kommt:

Heute an das Morgen denken – mit einer Bestattungsvorsorge.

Bestattungen  
*Puhl*  
Ihr Meisterbetrieb

Auf der Hütte 1 | 51597 Morsbach | 02294/13 98  
 Hochstraße 15 | 51545 Waldbröl | 02291/18 95  
 Siegenger Str. 34 | 51580 Reichshof | 02297/902 89 51  
[www.im-trauerfall.de](http://www.im-trauerfall.de) | [info@im-trauerfall.de](mailto:info@im-trauerfall.de)

## Orgelweihe mit Kardinal Woelki am 18. Juni

Intonation von 1.480 einzelnen Orgelpfeifen

Die Montage der neuen Orgel in der Morsbacher Basilika ist beendet. Bis vor Kurzem sind die 1.480 Pfeifen, davon 1.134 aus Metall, 292 aus Holz und 54 in der Physharmonika, von den Orgelbauern Marco Ellmer und Maximilian Paroth von der Orgelbauwerkstatt Roman Seifert aus Kevelaer eine nach der anderen intoniert worden. Nach dem endgültigen Stimmen wird dann am **Sonntag, 18. Juni 2023** die neue Gertrudisorgel erstmals in vollem Umfang erklingen.

Zu der feierlichen Orgelweihevesper um 18.00 Uhr kommt eigens der Kölner Kardinal Rainer Maria Woelki nach Morsbach. Nach der vorläufigen Programmfolge wird der Kardinal die Weihe persönlich vornehmen, bevor der Organist Dr. Dirk van Betteray dann mit einer Improvisation die Orgel zum ersten Mal spielen wird.

In einem Kurzkonzert wird daraufhin sein Vorgänger, Organist Adam Lenart, Werke von Johannes Brahms, Felix Mendelssohn Bartholdy und Max Reger zu Gehör bringen und alle Register der Orgel erklingen lassen. Weitere Mitwirkende der Vesper sind mehrere Solisten, das Ensemble cantabile wiehl und ein Projektchor der Pfarreiengemeinschaft Morsbach-Friesenhagen-Wildbergerhütte.

Zur Orgelweihe wird eine von Christoph Buchen verfasste 20-seitige Broschüre erscheinen, die das genaue Festprogramm enthält und in einer bebilderten Chronik die Entstehung der neuen Orgel dokumentiert. Außerdem stellt darin Organist van Betteray im Detail die Eckdaten und die Disposition der Gertrudisorgel vor. Eine ausführliche Beschreibung zur Klangästhetik und Klangbeispiele der neuen Orgel von Marco Ellmer können schließlich in der Broschüre über einen QR-Code abgerufen werden.

Am **Freitag, 23. Juni** um 19 Uhr findet im Rahmen des Klavierfestivals Lindlar in St. Gertrud Morsbach ein Konzert für Orgel und Klavier statt. Die beiden Seelsorgebereichsmusiker Stefan Barde (Wipperfürth) und Dirk van Betteray (Morsbach - Friesenhagen - Wildbergerhütte) spielen auf der neuen Orgel und dem Flügel der Kirche gemeinsam und abwechselnd Werke für Orgel und Klavier. Sie können dabei die in unserer Region eher selten zu findende Kombination nutzen, dass es neben der Orgel in St. Gertrud auch einen auf die Orgel abgestimmten Flügel gibt. Für diese Besetzung gibt es wunderbare musikalische Kompositionen. An diesem Abend liegt ein Schwerpunkt auf französischer Musik.

Am **Sonntag, 2. Juli 2023** um 16.30 Uhr findet in St. Gertrud Morsbach ein öffentliches Orgelkonzert mit Dirk van Betteray (Orgel) und Pfarrer Tobias Zöller (Oboe) statt, zu dem besonders die Sponsoren der neuen Orgel eingeladen sind. Hier gibt es auch Erklärungen zu einigen Besonderheiten der Orgel.

## Morsbacher Jugendrat hat sich auch im Jahr 2023 konstituiert

Nach mehreren Anläufen konnte am 23.03.2023 einer neuer Jugendrat konstituiert werden. Zehn interessierte Kinder und Jugendliche haben sich zur Mitarbeit im Jugendrat 2023 verpflichtet. Noah Köhler und Timo Jacobs wurden zu den Sprechern des Jugendrates gewählt, Stellvertreter ist Lukas Düber.



Der neue Jugendrat hat sich am 23.03.2023 konstituiert. V.l.n.r.: Janosch Buchen, Justus Schneider, Timo Jacobs, Julius Christoph Hoberg, Noah Köhler, Max Kichhof. Es fehlen: Lia Bender, Lukas Düber, Johannes Jürgens und Katharina Wirths. Foto: L. Grenda

Die Mitglieder des Jugendrates freuen sich, wenn sich noch weitere Kinder- und Jugendliche für die Mitarbeit im Gremium finden würden, denn gemäß dem Konzept des Jugendrates sind auch unterjährige Beitritte jederzeit möglich. Die nächste Sitzung des Jugendrates findet am **23.06.2023** um 17.00 Uhr im Kulturbahnhof (Cafébereich) Morsbach statt.

Weitere Informationen zum Jugendrat finden sich auf Jugendrat Morsbach – Die offizielle Website des Morsbacher Jugendrates ([www.jugendrat-morsbach.de](http://www.jugendrat-morsbach.de)).

**c-noxx.MEDIA**

Web- & Digitallösungen    Mediengestaltung  
Folien- & Werbetechnik    Stickerei    Druck

c-noxx.media oHG  
Im Reichshof 1 | 51580 Reichshof  
02265/998 778 2 | mail@c-noxx.com



Mit dem Service vor Ort  
**Brillenstube**  
Morsbach

Waldbröler Straße 5 • Morsbach  
Telefon 02294-6313 • [www.brillenstube-morsbach.de](http://www.brillenstube-morsbach.de)

**holsbach**  
garten- und landschaftsbau



gartenplanung • schwimmteichbau • Gartengestaltung  
dachbegrünung • beton & natursteinarbeiten • gartenpflege

in handwerkerpark 12    fon 02682/965357  
57539 roth

[www.holsbach-garten.de](http://www.holsbach-garten.de)    [info@holsbach-garten.de](mailto:info@holsbach-garten.de)



[www.bfm-morsbach.de](http://www.bfm-morsbach.de)



**Elektrotechnik Müller**  
Elektrotechnikermeisterbetrieb

- **Elektroinstallation im gewerblichen & privaten Bereich**
- **Installation von Ladestationen für Elektrofahrzeuge**
- **Smart Home**
- **Installation von Photovoltaikanlagen**

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

**Auszubildende/n zum Elektroniker  
Fachrichtung Energie & Gebäudetechnik**

**Elektroniker/in  
Fachrichtung Energie & Gebäudetechnik (Vollzeit/Teilzeit)**

Sollten Sie Interesse haben, in einem motivierten und jungen Team zu arbeiten und eine langfristige Anstellung anstreben, so würden wir uns freuen, sie kennenzulernen.

Stetige Weiterbildung, Kundenfreundlichkeit und qualitativ hochwertige Arbeit zeichnen uns aus.

➤ **Dominik Müller**  
Tel. +49 170 81 74 524

[www.etmueller.de](http://www.etmueller.de)  
[info@etmueller.de](mailto:info@etmueller.de)

Elektrotechnik Dominik Müller  
Sonnenstraße 2  
51597 Morsbach-Wendershagen

## Herzlichen Dank



Wir bedanken uns, auch im Namen unserer Eltern, für die vielen Glück- und Segenswünsche und netten Geschenke zu unserer Erstkommunion.

Fabian Elijah Strauch	Linus Bähler
Philian Hartmann	Marius Denecke
Paul Schneider	Jannik Hombach
Mila Weiß	Leni Marie Quast

Guter Gott, Du bist bei mir!

Guter Gott, Du bist bei mir! Wo ich sitze, stehe, gehe:  
Bist Du überall hier: Als Vater, Sohn und Heiliger Geist bist  
Du der Gott, ja, unser Gott, der "Ich bin da" heißt.

[www.stangier-frisoere.de](http://www.stangier-frisoere.de)

FORD SERVICE |

## Ihr Ford Service Partner in Morsbach!



### Unsere Serviceleistungen:

- Wartung und Reparatur laut Ford Vorgaben
- Ford Garantiarbeiten
- Diagnose / Fehlersuche
- Haupt- und Abgasuntersuchung (3x wöchentlich)
- Gasprüfung an Wohnmobilen/Wohnwagen
- Unfallabwicklung und Instandsetzung
- Reifenservice und Rädereinlagerung
- Achsvermessung
- Klimaanlageenservice
- Ho- und Bringservice
- Service Leihwagen



# Auto-Schuh

51597 Morsbach · Bahnhofstraße 31  
Telefon 0 22 94 / 993 91 16

**TAXI G**  
**GOSSMANN**

**WIR SUCHEN MITARBEITER (m/w/d)**  
**MINIJOB/TEILZEIT/VOLLZEIT**

**KRANKENFAHRTEN**

**ROLLSTUHLTRANSPORT**

**FAHRTEN ZUR DIALYSEFAHRTEN**

**ONKOLOGISCHEN FLUGHAFENTRANSFER**

**BEHANDLUNG EXPRESS- & KURIERDIENST**

**TAXIFAHRTEN KLEINBUS**



Ihr freundliches TAXI

MORSBACH (02294) 561 REICHSHOF (02297) 578 ECKENHAGEN (02265) 578

[www.gossmann.taxi](http://www.gossmann.taxi)

# BAU- & BRENNSTOFFE BENDER

*Persönlich • Regional • Kompetent*

Waldbröler Straße 81 • Tel. 02294 360

[www.baustoffe-bender.de](http://www.baustoffe-bender.de)

[info@baustoffe-bender.de](mailto:info@baustoffe-bender.de)

**Heizöl Tagespreise erfragen: 02294 360**

- Baustoffe
- Hoch- und Tiefbau
- Brennstoffe (Heizöllieferung)
- Technische Gase
- Forst- und Gartengeräte
- Innenausbau (Rund ums Haus)
- Farben (Farbmischanlage)
- Eisenwaren und Werkzeuge
- Arbeitskleidung
- Schlüsseldienst

## Impressum

Der „Flurschütz“ ist das Amtsblatt der Gemeinde Morsbach. Erscheinungsweise: alle drei Wochen samstags. Kostenlose Zustellung an die meisten Haushalte in der Gemeinde Morsbach. Auflage: 5.200 Stück. Das amtliche Mitteilungsblatt „Flurschütz“ kann bei der Gemeinde Morsbach, Postfach 1153, 51589 Morsbach, gegen Erstattung der Kosten einzeln bezogen werden. Einzelpreis: 1,- Euro zzgl. Versandkosten.

**Herausgeber für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:** Der Bürgermeister der Gemeinde Morsbach, Bahnhofstraße 2, 51597 Morsbach, Tel. 02294/6990, Fax. 02294/699187, Email: [flurschuetz@gemeinde-morsbach.de](mailto:flurschuetz@gemeinde-morsbach.de).

**Herausgeber für den Anzeigenteil:** c-noxx.media oHG | [www.c-noxx.com](http://www.c-noxx.com)

Im Reichshof 1, 51580 Reichshof, Tel. 02265/9987782, Email: [flurschuetz@c-noxx.com](mailto:flurschuetz@c-noxx.com)

**Vereinsnachrichten im „Flurschütz“**

Die Vereine im Gemeindegebiet können den „Flurschütz“ mit Leben füllen. Dem Herausgeber gehen zahlreiche Beiträge zu, die, wie bei anderen Presseorganen auch, redigiert, aus Platz-

gründen gekürzt oder „geschoben“ werden müssen. In manchen Fällen konnten Beiträge nicht berücksichtigt werden, was auch in Zukunft leider nicht auszuschließen ist.

Artikel können nur noch über die Homepage der Gemeinde Morsbach [www.morsbach.de/allgemeine-informationen-flurschuetz/](http://www.morsbach.de/allgemeine-informationen-flurschuetz/) hochgeladen werden. Texte müssen im pdf- oder docx-Format und Fotos als jpg- oder png-Datei hochgeladen werden. Fotos bitte nicht im Text „einbetten“, sondern einzeln hochladen.

Texte und Fotos laden Sie bitte bis spätestens 16 Tage (bis **16.06.2023**) vor dem Erscheinungstermin unter [www.morsbach.de/allgemeine-informationen-flurschuetz/](http://www.morsbach.de/allgemeine-informationen-flurschuetz/) hoch.

**Der nächste „Flurschütz“ erscheint am 01.07.2023.**

Alle Ausgaben des „Flurschütz“ finden Sie auch im Internet unter [www.morsbach.de](http://www.morsbach.de).

Der „Flurschütz“ legt Wert auf Ihre Meinung. Teilen Sie uns daher bitte Themenwünsche, Kritik oder Lob mit unter der Email-Adresse [flurschuetz@gemeinde-morsbach.de](mailto:flurschuetz@gemeinde-morsbach.de).

WIR sind  
**ALHO.**  
Wer bist **DU?**



**Bewirb dich jetzt und werde  
Teil einer starken Gruppe!**

[www.alho-gruppe.com](http://www.alho-gruppe.com)



# Voller Energie für die Region

## Fachvorträge



Gemeinsam mit unseren bergischen Partnerkommunen und der Verbraucherzentrale informiert AggerEnergie als innovativer Fürsorger der Region über aktuelle Energiethemen.

Unsere kostenlosen Online-Vorträge starten um **18 Uhr**:

**Montag, 12. Juni 2023:**

**Steck die Sonne ein – einfach selbst Strom erzeugen**

**Montag, 11. September 2023:**

**Photovoltaik und Batteriespeicher**

**Montag, 09. Oktober 2023:**

**Modernisieren oder verkaufen? Ein Blick in die Zukunft**

Alle wichtigen Infos zu unseren Veranstaltungen finden Sie unter [aggerenergie.de/fachvorträge](https://aggerenergie.de/fachvorträge)



Stadt Gummersbach

